

# Podcast vermittelt Einblicke in inklusive Landesgartenschau

Barrierefreiheit zeichnet Projekt der Liebenau Teilhabe aus – Themen reichen von Gästeführungen bis zur Legorampe

Von Sarah Rist

LIEBENAU - In einem Podcast haben Klientinnen und Klienten sowie Angestellte und Ehrenamtliche der Stiftung Liebenau über ihre Erfahrungen beim Projekt „Inklusive Landesgartenschau“ berichtet. Diese Audiodatei wurde vor Kurzem über alle gängigen Kanäle veröffentlicht. Renate Rösler, Alexander Duttenhöfer, Rolf Seidel und Nils Pasternak berichten über ihre Erfahrungen mit der Aufnahme des Podcasts.

Podcasts hat die Liebenau Teilhabe über ihren Instagramkanal „IdeenVescher“ schon mehrmals veröffentlicht. Hier soll ein digitaler Begegnungsraum für Menschen mit Teilhabebeeinträchtigungen geschaffen werden. „Der Podcast ist ein Medium, das wir gerne nutzen“, erklärt Nils Pasternak, Mitarbeiter der Liebenau Teilhabe und Koordinator des Projekts „Inklusive Landesgartenschau“. Das Projekt wurde von „Aktion Mensch“ gefördert und hatte

zum Ziel, einen barrierefreien Besuch der Landesgartenschau zu ermöglichen und Interessierten Themen wie Teilhabe und Inklusion näherzubringen.

Die Produktion des Podcasts fand in gemütlicher Atmosphäre statt. Im Bistro der kooperierenden sozialkulturellen Integrationsdienste (SKID) Überlingen saßen die Darstellenden an Tischen zusammen. IdeenVescher-Moderator Daniel Knapp und Podcast-Produzent Julian Hutter sind dann von Tisch zu Tisch gegangen und haben die Menschen interviewt. „Alle sind mitgegangen. Wir haben uns dafür interessiert, was die anderen berichten“, freut sich Pasternak. Rolf Seidel, Klient der Liebenau Teilhabe, erinnert sich: „Da hat jemand gefilmt, und wir wurden gefragt, was wir bei der Landesgartenschau gemacht haben und wie es uns gefallen hat.“ Die ehrenamtlich tätige Renate Rösler meint: „Für mich war das ganz neu. Wir saßen in kleinen Grüppchen an verschiedenen Ti-

schen und haben kundgetan was uns gefallen hat.“

Anders als bei herkömmlichen Podcasts wird beim IdeenVescher-Podcast auch ein Film produziert. Das hat den Hintergrund, dass die Aufnahme anschließend mit Untertiteln auf dem IdeenVescher YouTube Kanal veröffentlicht wird. „Wir legen viel Wert auf Barrierefreiheit“,

so Nils Pasternak. „Das ist gut für Gehörlose“, ergänzt Seidel. Rolf Seidel und Alexander Duttenhöfer, ebenfalls Klient der Liebenau Teilhabe, hören sich die IdeenVescher-Podcasts auch selber gerne an. Das war aber das erste Mal, dass sie einen Podcast selbst mitgestaltet haben. „Das hat mir voll Spaß gemacht“, berichtet Duttenhöfer begeistert.

Die zehn Folgen des Podcasts dauern je fünf Minuten und werden zukünftig auf dem IdeenVescher-Instagram Kanal gepostet. So können auch nur kleine Teile der Folge angehört werden. Seit Sonntag ist der komplette Podcast auch auf allen gängigen Kanälen wie Spotify oder YouTube verfügbar. Themen sind unter anderem die Inklusiven Gästeführungen auf der Landesgartenschau, das Inklusionslied „Wir“ und die Inklusionsreporter und -reporterinnen.

„Die Menschen kriegen so was von unserem Projekt und von unserer Arbeit mit – von Inklusiven Gästeführungen bis zur Legorampe“, verspricht Pasternak. „Es ist eine Möglichkeit, etwas Anderes zu erleben, kurz in eine andere Welt reinzuschneppen“, so der Koordinator. „Es sollten mehr Leute einschalten. Von unserer Seite aus ist viel Spaß dabei“, meint Seidel. Duttenhöfer ergänzt: „Es hat voll Spaß gemacht. Kann ich nur weiterempfehlen.“



Der Podcast der Liebenau Teilhabe verspricht Einblicke in das Projekt Inklusive Landesgartenschau.

FOTO: JULIA WEBER